

Die rheinische Apfelroute

Der Themenradweg „Die rheinische Apfelroute“ führt über einen 124 km langen Rundkurs durch die gesamte Region Rhein-Voreifel und auf 6 kurzen Schleifen (15-40 km) durch ihre 6 Städte und Gemeinden – Alfter, Bornheim, Meckenheim, Rheinbach, Swisttal und Wachtberg.

Den verschiedenfarbigen Logos folgend könnt ihr mit dem Fahrrad auf abwechslungsreichen und attraktiven Wegen die größte Obst- und Gemüseanbauregion Nordrhein-Westfalens erkunden. Abseits der Hauptstraßen fahrt ihr vorbei an blühenden Obstplantagen, saftigen Gemüsefeldern, regionalen Hofläden und Hofcafés sowie vielfältigen Restaurants und Unterkünften. Jede unserer 6 Kommunen hat dabei ihren besonderen Reiz. Genießt eine entspannte Radtour mit tollen Ausblicken in einer einmaligen Kulturlandschaft und lernt dabei ein ganz neue Seite Nordrhein-Westfalens kennen.



Weitere Infos zu den Routen, der Beschilderung und vielem mehr unter:
www.apfelroute.nrw

Die größte Obst- und Gemüseanbauregion NRW

Unsere Region ist die Wiege des modernen Plantagenbaus von Apfel und Birne. Der Obstbauer Otto Schmitz-Hübsch importierte zu Beginn des 20. Jahrhunderts die sog. schwachwüchsige Apfel-Unterlage „M9/Gelber Metzger Paradies“ aus Frankreich. Auf dieser Basis konnten erfolgreich besonders kleinwüchsige und schlanke Baumformen entwickelt werden, die heute beinahe in allen modernen Plantagen genutzt werden.

Doch nicht nur der Anbau hat Tradition, auch die Besuche zur Obstblüte sind traditionell verwurzelt und blicken auf eine lange Geschichte zurück. Seit mehr als 100 Jahren kommen Gäste von nah und fern, um die blühenden Obstbäume bei Wanderungen, Radtouren oder Tanzbällen und Festen zu bewundern und zu feiern. Heute bietet die Rhein-Voreifel mit über 50 Direktvermarktern und Hofläden zahlreiche Möglichkeiten leckeres Obst wie Äpfel, Birnen oder Kirschen und Gemüse, wie z.B. den EU-patentrechtlich geschützten Bornheimer Spargel direkt beim Erzeuger zu erwerben.



Gemeinde Alfter

Vor den Toren der Bundesstadt Bonn liegt das malerische Alfter. Ausgehend von der fruchtbaren Rheinebene im Osten ziehen sich die 5 attraktiven Teilorte der Kommune bis hinauf an die mitunter steilen Hänge der Ville. In der fruchtbaren Ebene werden in bunten Feldern zahlreiche Gemüsesorten angebaut; in den höheren Lagen bestimmen ausgedehnte Obstplantagen das Landschaftsbild. Auf der Hochebene der Rheinterrasse schließt der Kottenforst, ein weitläufiges Waldgebiet, die Gemeinde gen Westen hin ab.

Die heutige Gemeinde Alfter ist sehr jung: Erst seit der Gebietsreform im Jahr 1969 wurde aus den eigenständigen Gemeinden Alfter, Gielsdorf, Oedekoven, Impekoven und Witterschlick die neue Gemeinde Alfter. Das junge politische Alter täuscht jedoch: Historisch gesehen wurde das Gebiet bereits seit der Jungsteinzeit besiedelt. Die Teilorte blicken auf eine bewegte und lange Geschichte zurück. Einzelne Ortsnamen haben teilweise eine über 1000jährige Tradition.

In Alfter leben rund 24.000 Einwohner auf einer Fläche von 34,73 km². Geprägt durch ihre charakteristischen Ortsteile, einen hohen Freizeitwert, die gute Verkehrsanbindung an Bonn und Köln sowie ein aktives Vereinsleben bildet Alfter heute einen qualitativ hochwertigen Wohn- und Wirtschaftsstandort in der Region. Dazu trägt auch die Ansiedlung der Alanus-Hochschule bei, die Studenten aus dem ganzen Bundesgebiet in diese malerische Gemeinde der Rhein-Voreifel lockt.

Alfter lässt sich am besten mit dem Rad und zu Fuß erkunden. Dabei darf man sich von den teilweise steilen Straßen nicht entmutigen lassen. Versteckte Ausblicke, spannende Weitblicke und ein vielfältiges Orts- und Landschaftsbild entlohnen für jede Anstrengung.

Weitere Infos rund um Alfter:
www.alfter.de



Herausgeber / Kontakt



Rhein-Voreifel Touristik e.V.
Marienforster Weg 14
53343 Wachtberg-Ließem

Telefon: +49 (0)228-350262-36
✉ info@rhein-voreifel-touristik.de
🌐 www.rhein-voreifel-touristik.de

Infos und gpx-Tracks
🌐 www.apfelroute.nrw

Gestaltung/Kartografie

freiluftkonzepte
Marc Rathgeber
🌐 www.freiluftkonzepte.de

Geodaten
© OpenStreetMap-Mitwirkende

Fotos
Rhein-Voreifel Touristik e.V.
Gemeinde Alfter

3. Auflage 2023

#apfelroute



21,9 km Rundkurs

bunte Gemüsefelder

tiefgrüne Wälder

spannende Ausblicke

Schleife Alfter

Rheinische Apfelroute
www.apfelroute.nrw



Schleife Alfter

Alfter - Witterschlick - Impekoven - Alfter



- Länge: **21,9 km**
- Anstieg: **185 m**
- Fahrtzeit: **3:00 Std.**

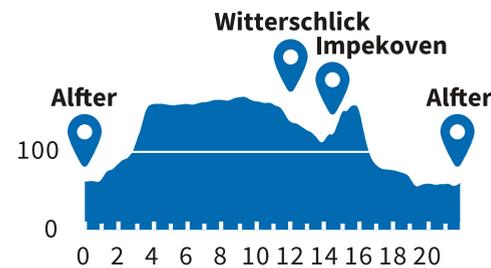
Malerisch gelegen an den Hängen der Ville und in den Ebenen rund um die Bundesstadt Bonn liegt die Gemeinde Alfter mit ihren zahlreichen Ortsteilen.

Historische Ortskerne wechseln sich ab mit vielfältigen Gemüsegeldern und den ausgedehnten Wäldern des Kottenforstes. Die Alfterer Nebenschleife der Apfelroute gibt auf ca. 22 km tiefe Einblicke in die spannende Umgebung der Kommune abseits der Hauptroute. Sie ist ideal für eine Halbtagestour oder Feierabendtour geeignet. Genießen Sie die frische Waldluft und die schönen Ausblicke von den Hochterrassen des Rheins in die Kölner Bucht.



Anfahrt ÖPNV

Haltestelle: Alfter / Alanus Hochschule (Linie 18)
 Dauer: Bonn Hbf 10 Min / Köln Hbf 60 Min
 Entfernung zur Route: 0 m
 Weitere Einstiegspunkte:
 Bf. Witterschlick (Linie 23); Bf. Impekoven (Linie 23)
 Weitere Infos unter www.vrs.de



Legende

- Rheinische Apfelroute
- Schleife Alfter
- Schleife Bornheim
- Schleife Meckenheim
- Schleife Rheinbach
- Schleife Swisttal
- Schleife Wachtberg
- Knotenpunkt-Netz
- Rastplatz & Erlebnisstation
- Apfelrouten-Partner
- Bahn-Haltepunkt
- Bahnhof
- Parkplatz
- Wohnmobilstellplatz
- E-Bike-Verleih
- Servicestation
- Infopunkt
- Aussichtspunkt
- Attraktion
- Schloss / Burg
- Ruine

Apfelrouten-Partner in Alfter

- Hofladen/Direktvermarkter
- Hofcafé
- Beherbergungsbetrieb
- Restaurant
- Café
- Einzelhandel
- Obstautomat
- Biergarten
- Informationsmaterial
- Werkzeuggrundausrüstung
- E-Bike-Ladestation
- frei zugänglicher Rastplatz
- kostenl. Trinkfl. auffüllen (mit Leitungswasser)
- Führungen / Schaubetrieb
- Wohnmobilstellplatz

1 Alanus Gästehaus und Café
 Johannishof | 53347 Alfter
www.werkhaus.alanus.de
 02222-93211715

19 Feinkostladen Genuss-Schule Alfter
 Brunnenstraße 44 | 53347 Alfter
www.genuss-schule-alfter.de
 0228-24269560



10 Café Gelis Kaffee Ecke
 Taubenweiherweg 4 | 53347 Alfter
www.gelis-kaffee-ecke.de
 0176-30191146

37 Naturhof Wolfsberg
 Raiffeisenstraße 51 | 53347 Alfter
www.naturhof-wolfsberg.de
 0228-643947

45 Pension Alter Apfelhof
 Oberdorf 13 | 53347 Alfter
www.alter-epfelhof.de
 0228-7482801

51 Ristorante Il Mattone
 Borsigallee 6 | 53125 Bonn
www.il-mattone.de
 0228-41076799



Unsere Partner freuen sich auf euch!

Im größten Obst- und Gemüseanbaubereich Nordrhein-Westfalens gibt es nicht nur jede Menge regionaler Produkte, sondern auch viele tolle und vor allem engagierte Gastgeber! Unsere zertifizierten Apfelrouten Partnerbetriebe haben sich besonders auf die Bedürfnisse von Radfahrern eingestellt: ausreichend Abstellmöglichkeiten, Pannenhilfe und Informationsmaterial rund um die Region sind nur ein Teil des Komfortpakets. Ankommen und entspannen lautet die Devise!

Ob in Alfter, Bornheim, Meckenheim, Rheinbach, Swisttal oder Wachtberg – überall findet ihr unsere Apfelrouten- Partner. Ihr wollt frisches Obst kaufen? Zahlreiche Obsthöfe und Hofläden sind Partnerbetriebe der Rheinischen Apfelroute. Ihr sucht eine Übernachtungsmöglichkeit? Fragt unsere Partner-Hotels und -Ferienwohnungen. Das Fahrrad klappert, ihr habt einen Platten? Einer unserer Partner-Radläden hilft gerne weiter.



Alle Komfortmerkmale und Serviceleistungen, die unsere Partnerbetriebe anbieten findet ihr unter:
www.apfelroute.nrw/apfelrouten-partner
 Ihr habt selbst ein Unternehmen in der Region und interessiert euch für eine Partnerschaft mit der Rheinischen Apfelroute? Meldet euch, wir freuen uns!
 Tel. 0228 -350 262 35 / info@apfelroute.nrw